

Protokoll zur Abteilungsversammlung TGS Bieber Volleyball am 17.03.2017 (20-21:10 Uhr)

Anwesende (12): Dirk Zepke, Eva Fuchs, Stefan Fuchs, Kerstin Großlaub, Beate Jansen, Tanja Stojanovic, Daniela Heyer, Jan Markert, Jörg Ott, Shah Rasul Hakimzada, Dirk Haslöwer, Frank Hauser.

Bestellung des Versammlungsleiters und Protokollführers

Nach Begrüßung der Anwesenden durch Abteilungsleiter Dirk Haslöwer wurden Jörg Ott als Versammlungsleiter und Frank Hauser als Protokollführer einstimmig akzeptiert.

Berichte des Abteilungsvorstands

Dirk Haslöwer wies zunächst auf den aktuellen Mitgliederstand hin. Bedingt durch den schrittweisen Übergang vom TVO zur TGS und zusätzlich ca. 20-25 Neuanmeldungen ist er von ca. 60 auf aktuell ca. 130-140 angewachsen.

Zurückliegende Veranstaltungen 2016/17:

- März 2016: Kennenlemturnier mit ca. 70 SpielerInnen; gesamt ca. 100 Personen in der Halle
- November 2016: Schnuppertag für Offenbacher SchülerInnen; nur 2-3 externe TeilnehmerInnen; Aber: Kontakt zur Albert-Schweitzer-Schule entstanden und mittlerweile steht eine männliche Jugend kurz vor der Meldung.
- Januar 2017: Winterfest am Waldeck mit ca. 40 TeilnehmerInnen; Spiele und gute Stimmung.

Generelles Abteilungsziel: Neben dem Hobby-Spielbetrieb soll der Leistungs-Spielbetrieb weiter gefördert und ausgebaut werden.

Julia Fuchs: Hat die 25jährige TGS-Mitgliedschaft erreicht. Sie konnte noch nicht anwesend sein, weil sie erst am 06.03.2017 ihre Tochter Emma entbunden hat.

Infos zum Turnschuhfest

Turnschuhfest am 05./06. Mai 2017: Zu diesem alle drei Jahre stattfindenden Tag der offenen Tür erwartet die TGS wieder mindestens 1.000 Besucher. Die Volleyballabteilung betreut neben Mitmachangeboten auch den Pommesstand. 25 HelferInnen sind bis jetzt gemeldet. 40 ist das Ziel.

Zukunftspläne / Ausblick

Männliche Jugend Saison 2017/18: Der o.a. Kontakt zur Alber-Schweitzer-Schule gab den Anstoß für den Zulauf von mehreren Spielern, die aktuell innerhalb des Power-Mixed-Trainings freitags von Dirk Haslöwer betreut werden. Ziel ist hier ein separater Trainingstermin um die Gruppe noch intensiver betreuen zu können. Fest geplant ist die Meldung einer männlichen Jugendmannschaft in der Saison 2017/18. Eine entsprechende Mannschaftssitzung hierzu findet in einigen Tagen statt.

Meldung von weiterer Mixed-Mannschaft in Gaurunde 2017/18: Aus dem Hobbybereich sollen genügend interessierte SpielerInnen motiviert werden um mit einem weiteren Team (zusätzlich zu Power-Mixed) in der Gaurunde starten zu können.

Schulkooperationen: Ein Schnuppertag soll auch in 2017 wieder stattfinden.

Kooperation der Offenbacher VB-Vereine: Dirk hat an einer Vorstandssitzung der IG Offenbeach teilgenommen. Dort hat er angeregt, dass er generell eine Zusammenarbeit der Offenbacher Vereine (z.B. Spielgemeinschaften) für wichtig hält und traf dort auf breite Zustimmung.

Außendarstellung der TGS-Volleyballabteilung: Es soll nun eine eigene TGS-Volleyball-Webseite erstellt werden, nachdem das ursprüngliche Vorhaben, dies über die Haupt-Webseite zu lösen, nicht zufriedenstellend verlaufen ist. Generell wünscht sich Dirk mehr Infos aus den Teams auch zwischen den größeren Events. Als nächste gezielte Außendarstellung steht der Druck unserer teilweise personalisierten Abteilungsshirts an.

kommende Events, die durch die TGS-Volleyballer organisiert werden:

- OF-Beachmeisterschaft (Jugend + Erwachsene) im Juni 2017
- Trainingslager mannschaftsübergreifend noch ohne Termin
- Fanfahrten (z.B. zu United Volleys) wie bereits mehrfach durchgeführt
- Winterfest
- Das Abteilungsturnier (früher Kennenlernturnier) und das Sommerfest werden vermutlich diesmal ausfallen, weil die Kapazitäten fehlen. Deshalb werden noch UnterstützerInnen bzw. HelferInnen für unsere Veranstaltungen gesucht. Dirk appellierte an alle TeilnehmerInnen.

Sponsoring:

- Trikotsponsoring läuft seit einigen Jahren sehr gut über EVO, Mainova, Fraport u.s.w.
- Sparda-Aktion: Online Stimmen sammeln! Die ersten 30 Vereine erhalten jeweils 2.000 Euro. In der letztjährigen Aktion sammelten wir weit über 3.000 Stimmen und waren trotzdem abgeschlagen. Dirk möchte mit der Abteilung an dieser Aktion in 2017 wieder teilnehmen.
- Flyer verteilen: Alle sind angehalten, die TGS-Flyer an potentielle Sponsoren zu verteilen. Dirk hat die Flyer aktualisiert bzw. um die neue männliche Jugend ergänzt. Der Flyer wird zeitnah auf der Webseite veröffentlicht.
- Sparkassenstiftung: Wir haben in 2016 von der Sparkassenstiftung 2.500 Euro erhalten. Dirk hatte dort eine detaillierte Projektbeschreibung zur Erweiterung unseres Jugendbereichs erfolgreich eingereicht.
- Stadt Offenbach: Eva Fuchs berichtete, dass Herr Baumann von der Stadt Offenbach einen Fördertopf betreut, der für Events mit Jugendlichen bereitsteht. Dort können wir bei entsprechenden Plänen Förderung beantragen.

Notwendige Anhebung des Beitrags / "Ballgeld"

Kassenbericht: Kassenwart Jan Markert stellte die aktuellen Zahlen vor. Er räumte ein, dass es noch eine unklare Position gibt, die allerdings erst vom Hauptverein gemeldet werden muss. Es handelt sich um die Umlagen fürs Vereinsgelände, die nach groben Schätzungen ca. 2.000 Euro betragen. Die Gesamtausgaben liegen bei gesamt ca. 17.000 Euro, worin als größte Posten die ÜL-Entgelte und die o.a. Umlagen enthalten sind. Letztlich kommt die TGS-Volleyballabteilung aber im ersten Jahr ihres Bestehens in etwa mit einem ausgeglichenen Konto heraus. Dies wurde jedoch nur erreicht durch den o.a. Zuschuss der Sparkassenstiftung und den Entgeltverzicht einiger ÜbungsleiterInnen.

Jan führte nun weiterhin an, dass im kommenden Geschäftsjahr mit einem Verlust von ca. 5.000 Euro gerechnet werden muss, falls es nicht wieder außerordentliche Einnahmen (s.o.) geben sollte. Hierauf will sich der Vorstand nicht verlassen und möchte daher die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen erhöhen. Deshalb wurde vorgeschlagen, über die Einführung einer Art Ballgeld abzustimmen.

Eine Zwischenfrage von Dirk Zepke lautete sinngemäß: "Wieso hat die Volleyballabteilung generell höhere Kosten als die meisten anderen Abteilungen?" Antwort von Dirk Haslöwer

sinngemäß: "Weil die Volleyballgruppen mit weniger TeilnehmerInnen gleich zweimal pro Woche trainieren, sind hier die relativen Kosten deutlich höher."

Die folgende Abstimmung bezog sich auf eine monatliche Beitragserhöhung für TGS-VolleyballerInnen ab 01.01.2018. Staffelung: jüngste Altersstufe plus 2,00 Euro; mittlere Altersstufe plus 2,50 Euro; höchste Altersstufe plus 3,00 Euro. Die Überlegung, zunächst eine kleinere Erhöhung anzustreben und nach ca. 2 Jahren noch einmal zu erhöhen, wurde verworfen. Der Vorstand wollte sozusagen gleich Klarheit schaffen.

Ergebnis: Für die Erhöhung stimmten 10 Personen - Enthaltungen 2 Personen - keine Gegenstimmen. Somit werden die neuen Beitragssätze ab 2018 erhoben bzw. eingezogen. Anmerkung von Jan Markert hierzu: Die zusätzlichen Mehreinnahmen werden das zu erwartende Defizit nicht ganz ausgleichen (ca. 2.500 Euro werden noch offen bleiben), sodass weitere Anstrengungen, wie Sponsorengewinnung o.ä. notwendig sind.

Im Sinne der Transparenz wird die Abteilung immer alle Informationen auf der Webseite veröffentlichen, incl. Protokollen, der Kalkulation aller Ausgaben und Einnahmen etc..

Berichte aus den Teams

keine

Die Sitzung wurde ca. 21:10 Uhr geschlossen.

Frank Hauser